

Stadt Chemnitz · Dezernat 6 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Friedensplatz 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
CDU-Ratsfraktion
Frau Stadträtin Mandy Zubrytzki
Herr Stadtrat Andreas Marschner

Datum 27.02.2020
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-041/2020
Ihr Schreiben vom 22.01.2020
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-041/2020 - Schillingsche Figuren

Sehr geehrte Frau Zubrytzki, sehr geehrter Herr Marschner,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

- 1. Inwiefern befasst sich die SVC thematisch mit dem mehrfach geforderten Umzug der Figurengruppe an den Theaterplatz, welcher ja nach Aussage der SVC als einziger Standort in Frage kommt? Gibt es hier bereits entsprechende Vorplanungen? Wenn ja, wie ist deren Stand?**

Die Frage eines alternativen Standortes am Theaterplatz wird im Jahr 2020 im Rahmen der Planung der Sanierung des Schillerplatzes konzeptionell beleuchtet.

- 2. Welche Maßnahmen können, z.B. durch den Stadtordnungsdienst, Videoüberwachung, etc. ergriffen werden, um die Figuren am jetzigen Standort vor weiteren Vandalismusschäden zu schützen? Gibt es hier bereits entsprechende Planungen? Wenn ja, wie ist deren Stand?**

Die Prävention und Aufklärung von Straftaten ist zunächst Aufgabe der Polizei.
Der Stadtordnungsdienst kann nur im Rahmen seiner normalen Streifentätigkeit für mehr Sicherheit sorgen.

Eine Videoüberwachung scheidet aus rechtlichen Gründen aus.

- 3. Ist die Reparatur der Einhausungen und die Entfernung der Graffiti bereits geplant/beauftragt? Mit welchen Kosten ist hier zu rechnen? Welche Kosten sind insgesamt für die Instandsetzung der Figuren und die wiederholte Entfernung der Graffitis sowie für Reparaturen von Vandalismusschäden an Figuren und Einhausungen seit 2015 entstanden?**

Die Reparatur der Einhausung ist bereits im Januar 2020 erfolgt. Für die Beseitigung der Schäden an den Figuren wird derzeit ein Angebot eingeholt, so dass zum jetzigen Zeitpunkt keine belastbaren Aussagen zu den entstehenden Kosten getroffen werden können. Ziel ist es aber natürlich, die entstandenen Schäden im Jahr 2020 zu beseitigen. Die Schillingschen Figuren wurden in den vergangenen Jahren wiederholt mit Graffitis versehen. Für die Beseitigung der Graffitis wurden in den vergangenen 5 Jahren jährlich durchschnittlich 1.000 € aufgewendet. Derartiger Vandalismus ist jedoch nicht auf die Schloßteichanlage begrenzt.

Der Verein der Gästeführer Chemnitz e.V. sammelt seit Jahren Spenden für die Erhaltung und auch erklärende Beschilderung der „Schillingschen Figuren“. Sind diese Spenden bei der Stadt Chemnitz eingegangen? Wenn ja, wofür wurden diese verwendet?

Die Spende des Vereins der Gästeführer e.V. in Höhe von 1.359,85 € ist beim Grünflächenamt eingegangen und wurde durch den Verwaltungs- und Finanzausschuss am 30.01.2020 angenommen.

Die Beschilderung wird über das Bürgermeisteramt in Abstimmung mit dem Baugenehmigungsamt erfolgen. Ein Standort sowie Größenangaben und sonstige Anforderungen sind in Abstimmung mit dem Denkmalschutz für die Tafel festgelegt. Gegenwärtig wird im Bürgermeisteramt eine Ausschreibung für derartige Infotafeln vorbereitet, damit Tafeln im gesamten Stadtgebiet ein gleiches Layout vorweisen.

Bis Sommer 2020 soll die Tafel voraussichtlich aufgestellt sein.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Stötzer
Bürgermeister